



<https://biz.li/42ls>

LAATZENER SPD UNTERSTÜTZT MIERSCH BEI ERNEUTER KANDIDATUR FÜR DEN BUNDESTAG

Veröffentlicht am 21.10.2016 um 10:49 von Redaktion LeineBlitz

Mittwoch hatte der SPD-Ortsverein Laatzener zur Mitgliederversammlung in das Erich-Kästner-Schulzentrum eingeladen. Wie die Tagesordnung bereits versprach, wurden Personalentscheidungen sowohl für die bevorstehende Bundes- als auch Landtagswahl durch die anwesenden Mitglieder getroffen. Neben Silke Lesemann, die seit 2008 im Niedersächsischen Landtag ein Mandat bekleidet und durch die Mitgliederversammlung erneut nominiert wurde, wird auch Dr. Matthias Miersch für eine weitere Wahlperiode im Deutschen Bundestag zur Vertretung des Wahlkreises 47 vorgeschlagen. Der SPD-Abgeordnete Miersch vertritt bereits seit 2005 den Wahlkreis 47 im Deutschen Bundestag und berichtet bei der Mitgliederversammlung von seiner Bereitschaft und Motivation der erneuten Kandidatur. Als zentrale Säule



Matthias Miersch erhält Rückendeckung von der Laatzener SPD für den erneuten Einzug in den Bundestag.

seiner Tätigkeit nennt er die Arbeit vor Ort im Wahlkreis. "Die Arbeit mit den SPD-Gliederungen, mit den Schulen und mit den unterschiedlichsten Institutionen zeigt mir, dass ein gutes Fundament besteht, auf das ich als Abgeordneter aufbauen kann", führt Miersch aus. Des Weiteren stellt er die Transparenz seiner Arbeit vor: "Demokratie muss immer wieder aktiv mit Leben gefüllt werden, weshalb ich nicht nur durch die Persönlichen Erklärungen versuche, sehr konkret Rechenschaft über meine Entscheidungen in Berlin abzulegen." In Berlin haben sich seine Aufgabenfelder kontinuierlich ausgeweitet. "Als umweltpolitischer Sprecher konnte ich gerade in den vergangenen Jahren unter anderem bei den Themen SuedLink und Frackingverbot auch die inzwischen gewonnene Erfahrung erfolgreich einsetzen", berichtet Miersch. Der umweltpolitische Sprecher ist seit 2015 ebenso als Sprecher der Parlamentarischen Linken in der SPD-Fraktion tätig und merke, dass zunehmend auch der Einfluss auf grundsätzliche programmatische Fragestellungen steige. "Das alles motiviert natürlich sehr", resümiert Miersch seine verschiedenen Aufgabenfelder als Bundestagsabgeordneter.